



ILEA

Individuelle Lernstandsanalysen

SCHÜLERHEFT 2

Deutsch

Name: _____

Herausgeber:

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg
14974 Ludwigsfelde-Struveshof
Tel.: 03378 209-178, Fax: 03378 209-304
Internet: www.lisum.berlin-brandenburg.de

Projektleitung:

Katrin Liebers

Erziehungswissenschaftliche Beratung:

Annedore Prengel

Autorinnen:

Gerheid Scheerer-Neumann, Carola D. Schnitzler, Christiane Ritter

Layout:

Christa Penserot, Nadine Boyde

Zeichnungen:

Verena Fischer

Gesamtherstellung:

Druckerei Gieselmann, 14558 Nuthetal
Tel.: 033200 - 80120, E-Mail: gieselmanndruck@potsdam.de

























© Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg; 2010
5. Auflage

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte einschließlich Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung des Werkes vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des LISUM in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Eine Vervielfältigung für schulische Zwecke ist erwünscht. Das LISUM ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder Berlin und Brandenburg im Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS). Die Materialien Individuelle Lernstandsanalysen (ILeA) werden vom LISUM im Auftrag des MBS herausgegeben. Sie stellen jedoch keine verbindliche amtliche Verlautbarung des MBS dar.

ISBN 978-3-940987-04-4

Name: _____

Datum: _____

1. 	13. 
2. 	14. 
3. 	15. 
4. 	16. 
5. 	17. 
6. 	18. 
7. 	19. 
8. 	20. 
9. 	21. 
10. 	22. 
11. 	23. 
12. 	24. 

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

IM ZOO IST VIEL LOS!

TOM GEHT MIT SEINEM OPA IN DEN ZOO.

AM KIOSK KAUFTE OPA IHM EIN EIS:

DIE PELIKANE FRESSEN LIEBER FISCH.


DIE KLEINEN TIGER MÖGEN MILCH.



Wortebene-Lesegeschwindigkeitsanalyse

Datum: _____

Von den folgenden Wörtern bezeichnen manche Tiere.
Mache immer einen Strich in das Kästchen hinter dem Wort, wenn das Wort ein **Tier** oder **Tiere** bezeichnet.

 *Arbeite möglichst schnell, aber trotzdem ohne Fehler.*

Zur Übung:

Wal Tanne Bären Melone Giraffe Birne

Falle Grashüpfer Kamel Delfin Tal Storch



Blättere erst dann um, wenn du dazu aufgefordert wirst.

Dackel Katze Mann Eisenbahn Käfer Hand Affen

Hamster Regenwurm Schwelle Äpfel Ofen Schal Paket

Mond Gänseblümchen Schwalbe Regenschirm Frosch

Hund Maulwurf Kleid Zahnbürste Känguru Buch

Ratten Fledermaus Korb Amsel Kette Nashorn

Panter Flasche Lehrer Papagei Fliege Schlange

Nussbaum Ziege Marmelade Fahnenstange Raupe

Käse Hase Puppenwagen Fuchs Kalb Zahn

Waschbär Halstuch Katzen Löwe Rampe Fackel

Eichhörnchen Wellensittich Ampel Elefant Enten Herd

Pfau Backe Steinbock Flamingo Bernstein Mücken

Schwert Telefon Krokodil Zebra Jäger Wolf Luchs

Punktwert: _____

Satzebene-Leseverständnisanalyse

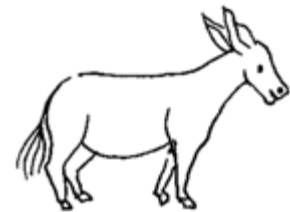
Datum: _____

Aufgabe 1

Schreibe ein passendes Wort in die Lücke.
Die Rechtschreibung spielt hierbei keine Rolle – schreibe so gut, wie du kannst.

Zur Übung:

Ein Esel hat lange _____.



Suppe isst man am besten mit einem _____.



Auf den nächsten Seiten findest du noch mehr Lückensätze. Die sollst du alleine bearbeiten.

1. Wenn es Abend wird, geht die
_____ unter.

2. In den Ferien muss man nicht in die
_____ gehen.

3. Kleine Hühner heißen _____.

4. Wenn die Ampel für Fußgänger
_____ zeigt, muss man stehen
bleiben.

5. Über das, was in der Welt passiert, kann man in der
Zeitung _____.



Auf der nächsten Seite geht es weiter.

6. Vor vielen Millionen Jahren lebten auf der Erde riesengroße Tiere. Sie heißen _____.
7. Wenn man sich gestritten hat, sollte man sich nachher wieder _____.
8. Die Mutter meiner Mutter ist meine _____.
9. Eisenbahn und Straßenbahn fahren auf _____.
10. Zu seinem _____ wünscht Tom sich ein Fahrrad.

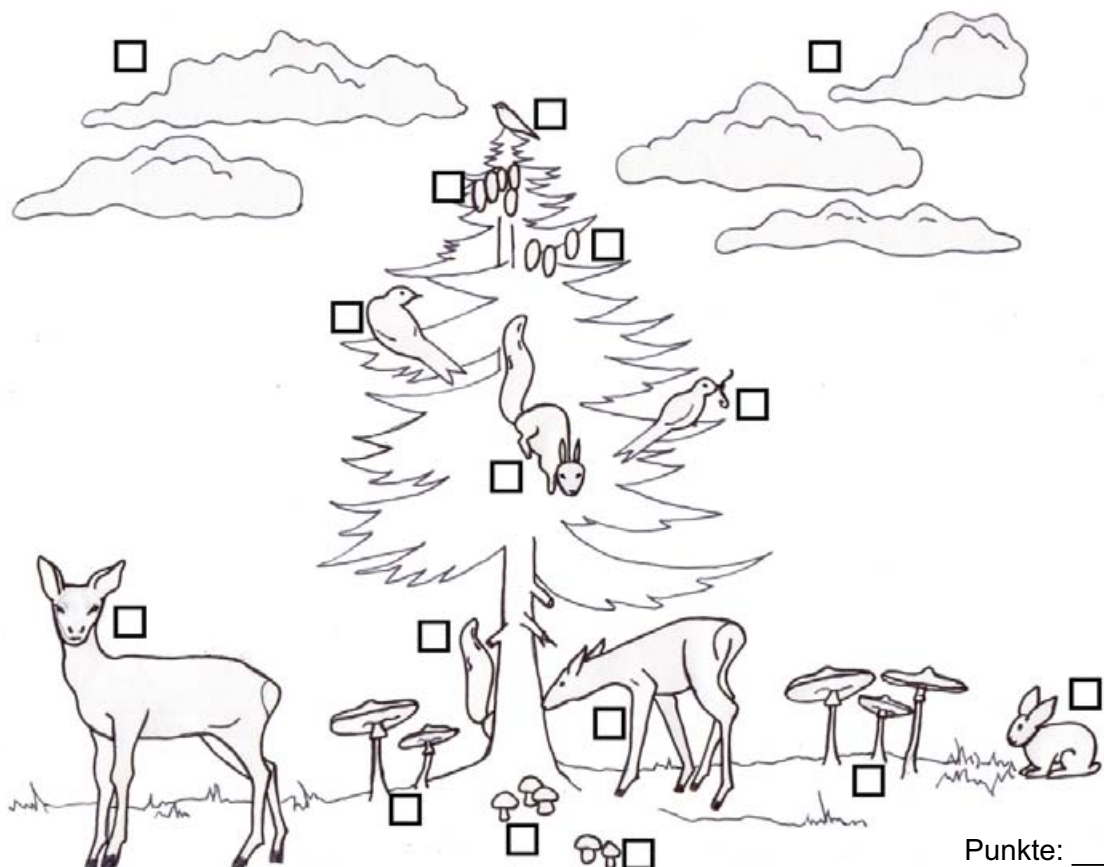
Punkte: _____

Aufgabe 2

Lies die Sätze und kreuze auf dem Bild genau das an, was in den Sätzen steht.

Zur Übung: Am Himmel sind zwei Wolken.

1. An der Tanne hängen fünf Tannenzapfen.
2. Auf der Spitze der Tanne sitzt ein kleiner Vogel.
3. Ein großer Vogel sitzt auf einem Ast. Er hat einen Wurm im Schnabel.
4. Ein Eichhörnchen versteckt sich hinter dem Baumstamm. Man kann nur seinen Schwanz sehen.
5. Ein Reh knabbert an der Baumrinde.
6. Unter der Tanne wachsen zwei große und drei kleine Pilze.



Punkte: _____

ILeA 2 – Deutsch

Ergebnis- und Lernplanseiten

Ergebnisse ILeA-Bilderliste

Name: _____

Tabelle A: Entwicklungsstand in der alphabetischen Strategie

	Summe fehlende (f) + andere Wörter (A)	korrekt (+)	2c	Summe korrekt + 2c	2b	2a
Anzahl Wörter						
in Prozent						
Beurteilung des Standes in der alphabetischen Strategie						

Gibt es bei 2a und 2b einen Schwerpunkt bei den Auslassungen? Zum Beispiel bei mehrsilbigen Wörtern, bei Konsonantenhäufungen oder bei kurzen Vokalen?

Tabelle B: Fehlende oder unsichere Kenntnisse zu Phonem-Graphem-Korrespondenzen (auch schreibmotorisch)

Graphem	Anmerkungen

Tabelle C: Orthografische Strategie

Orthografische/s Element/Struktur	+	-	0	∅	Anmerkungen
• <ie>					
• Konsonantische Ableitung (Auslautverhärtung)					
• Vokalische Ableitung (Umlaute)					
• Bausteine <-er, -el, -en>					
Summe orthografischer Elemente (max. 16)					

Zusätzliche orthografische Elemente: _____

Nomen in der ILeA-BILDERLISTE: Wie viele wurden korrekt groß geschrieben? ____

Zusammenfassung orthografische Stufe: _____

Die Vorschläge für individuelle Lernangebote bitte im Lernplan vermerken.

ILeA-RA 2

Individueller Lernplan Rechtschreiben 2

(Basis: ILeA-Bilderliste und ILeA-Zoo-Text sowie weitere Beobachtungen)

Name:

Datum:

Alphabetische Strategie			
	Weitere Übungen nicht notwendig	Kompetenz weiterhin überprüfen und evt. üben	Vermittlung/Übung auf jeden Fall notwendig
Grundlegende Übungen zur phonologischen Bewusstheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übungen zur Silbengliederung und zum Schreiben mehrsilbiger Wörter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übungen zur Phonemanalyse und zum Schreiben von Konsonantenhäufungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Folgende Phonem-Graphem-Korrespondenzen müssen vermittelt oder geübt werden:			
Orthografische Strategie (Lernangebote erst, wenn die alphabetische Strategie weitgehend beherrscht wird)			
Vermitteln und Üben der Bausteine <-er, -en, -el>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Konsonantische Ableitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vokalische Ableitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verschriftung des langen /i:/ als <ie>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Großschreibung Nomen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kleinschreibung Verben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lernwörter			
Nur wenige phonologisch einfach strukturierte Wörter möglich	<input type="radio"/>		
Auch phonologisch komplexere Lernwörter und Wörter mit wenigen orthografischen Besonderheiten	<input type="radio"/>		
Kann schon viele Lernwörter auch mit orthografischen Besonderheiten (Konsonantenverdopplung, Dehnungs-h, ß) lernen	<input type="radio"/>		

IleA-Bilderliste: Auswertungsraster

Datum: _____

Wort	Phonem-Graphem-Korrespondenzen															Orthographische Strukturen					
	B/b	P/p	D/d	T/t	G/g	K/k	W/w	F/f	S/s	Z/z	Sch/sch	ch	ei	au	V/v	ie	KA	VA	er/en	zoE	
1. Haus									*					*							
2. Schaf								*			*										
3. Sieb									*							*	*				
4. Feder			*					*											*		
5. Hände			*															*			
6. Zelt				*						*											
7. Milch												*									
8. Kleid						*							*				*				
9. Wurst				*			*		*												
10. Roboter	*			*															*		
11. Trompete		*		**																	
12. Eichhörnchen												**	*						*		
13. Bäume	*																	*			
14. Dach			*									*									
15. Geige					**								*								
16. Schaukel						*					*			*					*		
17. Wolke						*	*														
18. Gläser					*				*									*	*		
19. Mond																	*				
20. Brief	*							*								*					
21. Zwerg							*			*							*				
22. Pinguin		*			*																
23. Krokodil			*			**															
24. Regenbogen	*				**														**		
SUMME	N	4	2	4	5	6	5	3	3	4	2	2	4	3	2	---	2	4	3	7	---
	+																				
	-																				
	0																				
∅																					

Ergebnisse ILeA-Zootext

Name: _____

Tabelle 1: Korrekte Groß- bzw. Kleinschreibung

Kategorie	korrekt / Basisrate	in %	sollte geübt werden
Alle Wörter im Text	/ 25		
Satzanfang	/ 4		
Verben	/ 4		
Nomen/Namen	/10		
Korrekte Großschreibung der Nomen in der Potsdamer Bilderliste	/ 24		

Groß-/Kleinschreibung aus anderen Beobachtungen:

Beobachtungen zum Abschreiben:

Beobachtungen zur Schrift, bei Schreibschrift insbesondere Formelemente und Verbindungen:

ILeA-LA 2

Name: _____

Klasse: _____

Ergebnisse in den einzelnen Bereichen

Basale Lesefähigkeiten auf der Wortebene	Grad		
Datum:	I	II	III
Lesegeschwindigkeitsanalyse	< 3	3-6	> 6

Höhere Lesefähigkeiten auf der Satzebene	Grad		
Datum:	I	II	III
Leseverständnisanalyse Aufgabe 1: Expressives Satzverstehen	< 2	2-3	> 3
Leseverständnisanalyse Aufgabe 2: Rezeptives Satzverstehen	< 2	2-3	> 3

Interpretation der Ergebnisse in den einzelnen Bereichen

Basale Lesefähigkeiten

Die basalen Lesefähigkeiten auf der Wortebene werden

- sehr gut beherrscht (III+)
- gut beherrscht
- teilweise beherrscht
- in Ansätzen beherrscht

Folgende Lesestrategien werden hierbei eingesetzt¹. Das Kind

befindet sich auf der Vorstufe.

nutzt die logographische Strategie

- mit rein visuellen Elementen
- mit lautlichen Elementen

nutzt die alphabetische Strategie

- mit beginnendem Erlesen
- mit entfaltetem Erlesen
- mit vollständig entfaltetem Erlesen
- mit vollständig entfaltetem und automatisiertem Erlesen

nutzt die lexikalische Strategie

- mit beginnendem Wort(teil)erkennen (kleiner Sichtwortschatz)
- mit entfaltetem Worterkennen (größerer Sichtwortschatz)
- mit vollständig entfaltetem Worterkennen (großer Sichtwortschatz)
- mit vollständig entfaltetem und automatisiertem Worterkennen (sehr großer Sichtwortschatz)

¹ Ergebnisse der Einzelleseanalyse oder Einschätzung aufgrund des Beherrschens der basalen Lesefähigkeiten.

Folgende Aspekte bereiten dem Kind im Bereich der basalen Lesefähigkeiten Schwierigkeiten²

O Graphem-Phonem-Konversionen: _____

O Wörter mit folgenden Merkmalen: _____

O Pseudowörter mit folgenden Merkmalen: _____

Sonstige Bemerkungen/Beobachtungen zu den basalen Lesefähigkeiten:

(z.B. Fähigkeiten zur Lautanalyse und –synthese, Strukturieren von Wörtern in größere orthographische Einheiten)

Höhere Lesefähigkeiten

Die höheren Lesefähigkeiten auf der Satzebene werden insgesamt

- sehr gut beherrscht (III+)
- gut beherrscht
- teilweise beherrscht
- in Ansätzen beherrscht

Wenn Leseverständnisschwierigkeiten bestehen, welcher Art sind sie?

- Es bestehen sekundäre Leseverständnisschwierigkeiten
- Es bestehen primäre Leseverständnisschwierigkeiten

Sonstige Bemerkungen/Beobachtungen zu den höheren Lesefähigkeiten:

(z.B. welche Satzstrukturen leicht/schwer fallen; ob bereits höhere Lesefähigkeiten auf der Textebene vorliegen; allgemeines Sprachverstehen)

Weitere, allgemeine Beobachtungen zum Lesen:

(z.B. zum Verhalten beim freien Lesen, zum allgemeinen Interesse am Lesen und zur Lesemotivation)

² Ergebnisse der Einzelleseanalyse

Individueller Lernplan Lesen 2

Grad III und III+: Der/die Schüler/in kann weiterführende Leselernangebote in den folgenden Bereichen erhalten:

- basale Lesefähigkeiten
- höhere Lesefähigkeiten

Inhalte:

Grad II: Der/die Schülerin sollte vertiefende Leselernangebote in folgenden Bereichen erhalten:

- basale Lesefähigkeiten
- höhere Lesefähigkeiten

Inhalte:

Grad I: Der/die Schülerin soll unbedingt zusätzliche Leselernangebote in folgenden Bereichen erhalten:

- basale Lesefähigkeiten
- höhere Lesefähigkeiten

Inhalte:

Die Lernangebote können/sollten erfolgen³:

- im differenzierten Rechtschreibunterricht
- zusätzlich im schulinternen Förderunterricht
- zusätzlich in außerschulischer Förderung

Hinweise für Lernangebote, den Ergebnissen der ILeA-Leseaufgaben und den weiteren Beobachtungen ergeben:

(z.B. Notwendigkeit der Übung von Wörtern des Übungswortschatzes, Einüben von Kontrollstrategien, weiterführende Lernangebote, ggf. empfohlenes Übungsmaterial)

³ Mehrfachangaben möglich.

www.bildungsserver.berlin-brandenburg.de/ilea2.html